

FAHRTENREGELUNG

Kriterien für die Möglichkeit der Teilnahme an Schülerfahrten

Um die Auswahl für die Teilnahme an Schülermobilitäten transparent und vergleichbar zu halten, haben sich die Fachschaften auf folgende gemeinsame wie auch fachspezifische Kriterien geeinigt:

ALLGEMEINE KRITERIEN

- grundsätzlich gilt die 2-Fahrten-Regelung, d.h. nicht mehr als 2 Fahrten pro Schuljahr (ausgenommen Chorfahrt)
- nicht mehr als 20 Fehltage im vorausgehenden Schuljahr
- keine unentschuldigten Fehlzeiten
- Zuverlässigkeit (z.B. bei Abgaben, bei der Einhaltung von Terminen, bei Treffen...)
- schulisches bzw. soziales Engagement
- Berücksichtigung der mit Erasmus+ verbundenen Zielsetzung der sozialen Inklusion

FACHSPEZIFISCHE KRITERIEN

ENGLANDAUSTAUSCH

- die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der beiden Aufenthalte in Weimar und in England und zur Aufnahme eines Austauschpartners/einer Austauschpartnerin
- ein Motivationsschreiben, das zeigt, warum der Schüler|die Schülerin gern am Austausch teilnehmen möchte und wie er|sie diesen bereichern kann

FAHRTEN DER SPORTFACHSCHAFT (SKILAGER)

- grundsätzlich keine unentschuldigten Fehltage|-stunden
- weniger als 20 entschuldigte Fehltage im Schuljahr zuvor
- keine Note 5 auf dem Zeugnis und so wenig wie möglich die Note 4 (bzw. Zeugnisdurchschnitt im Vorjahr unter 2,5)
- Note 2 oder besser im Fach Sport
- schulisches Engagement

FAHRTEN DER SPORTFACHSCHAFT (SURFCAMP)

- sicheres Schwimmen + keine Angst im Wasser/Meer
- Wille, eine neue Sportart in Theorie und Praxis erlernen zu wollen
- Teamgeist und Interesse am klassenübergreifenden Lernen
- keine Note 5 auf dem Zeugnis

ERASMUS+ MOBILITÄTEN

- die Bereitschaft, einen Partner|eine Partnerin aufzunehmen (bei Schwierigkeiten in dieser Hinsicht kann im Einzelfall auch eine andere Lösung gefunden werden), mit diesem Zeit zu verbringen und sich um dessen Versorgung zu kümmern (im Gegenzug zur Aufnahme in die Familie des Partners)

FRANKREICHAUSTAUSCH

- die Kriterien der Erasmus+ Mobilitäten (s.o.)
- der Wunsch, sich in Französisch zu verbessern (d.h., die Französischnote ist nicht ausschlaggebend)
- die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der beiden Aufenthalte in Weimar und in Frankreich
- bei mehr Bewerbern als Plätzen werden die Gestaltung des eigenen Steckbriefs und ein Motivationsschreiben zur Entscheidungsfindung mit herangezogen

NORWEGENAUSTAUSCH

- die Bereitschaft, sich in der jeweiligen Projektarbeit, angelehnt an die Wahlpflichtfächer Gesellschaftswissenschaften und NWuT, zu engagieren und Ergebnisse zu präsentieren
- zumindest ausreichende Englischkenntnisse sowie die Bereitschaft, diese anzuwenden und zu verbessern (Austauschsprachen: Englisch, Deutsch)
- ein Motivationsschreiben, das zeigt, warum der Schüler|die Schülerin gern am Austausch teilnehmen möchte und wie er|sie diesen bereichern kann

SPANIENAUSTAUSCH

- die Kriterien der Erasmus+ Mobilitäten (s.o.)
- der Wunsch, sich in Spanisch zu verbessern (d.h., die Spanischnote ist nicht ausschlaggebend)
- die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der beiden Aufenthalte in Spanien und in Weimar